

# INHALT SCHWABEN

SCHWABEN ENTDECKEN –  
LAND UND LEUTE

Seite 16

---

DER NORDWESTEN –  
SCHWÄBISCHE ALB UND  
NECKARSCHWABEN

Seite 30

---

**Special**  
HERAUSRAGENDE  
MODERNE ARCHITEKTUR –  
MEKKA AM NECKAR

Seite 38

---

**Special**  
DAS AUTO WURDE IN  
SCHWABEN ERFUNDEN –  
HEILIGS BLECHLE

Seite 52

---

**Special**  
SPRICHWÖRTLICHE SCHWÄBISCHE  
SPARSAMKEIT –  
SCHAFFE, SCHAFFE, HÄUSLE BAUE

Seite 60

*Seite 8/9:*

Bereits 988 wurde die „Meersburg“ im nach ihr benannten Städtchen am Bodensee urkundlich erwähnt. Bekannt ist die Stadt nicht zuletzt deshalb, weil hier eine der berühmtesten deutschen Dichterinnen, Annette von Droste-Hülshoff, längere Zeit lebte.

*Seite 12/13:*

Der Stuttgarter Schlossplatz gilt als einer der schönsten Plätze Europas. Seine Reize entfaltet er nicht zuletzt bei abendlicher Beleuchtung. Die 30 Meter hohe Jubiläumssäule erhebt sich im Zentrum des Platzes.

*Seite 14/15:*

Nicht nur im Volksmund, auch aufgrund seiner Tiefe von bis zu 21 Metern gilt der „Blautopf“ in Blaubeuren als „bodenlos“. Um diese Karstquelle ranken sich viele Legenden. Am bekanntesten ist die Sage von der „Schönen Lau“ von Eduard Mörike, die er in seinem „Stuttgarter Hutzelmännlein“ erzählt hat.

## Special

LAND DER DICHTER UND DENKER –  
SCHWABEN

**Seite 78**

---

DER SÜDOSTEN –  
OBERSCHWABEN, ALLGÄU  
UND VORALPENLAND

**Seite 102**

## Special

SCHWÄBISCHE KÜCHE UND  
SCHWÄBISCHER WEIN –  
HERRGOTTSBSCHEIßERLE

**Seite 110**

## Special

DIE FUGGER IN AUGSBURG –  
GLOBAL PLAYER

**Seite 138**

## Register

**Seite 154**

## Karte

**Seite 155**

## Impressum

**Seite 156**